

A N F R A G E Alex Gantner (FDP, Maur), Rolf R. Zimmermann (SVP, Erlenbach) und Andreas Geistlich (FDP, Schlieren)

betreffend Passkontrollen am Flughafen Zürich

Der Flughafen Zürich glänzt unter anderem durch seine betrieblichen Abläufe für die Passagiere (Check-in, Sicherheitskontrollen, Gepäckabgabe, Zollkontrollen, kurze Wege) und wird auch deswegen seit Jahren entsprechend ausgezeichnet. Bei den Passkontrollen aber gibt es immer wieder Engpässe (und daher Wartezeiten), obwohl, vorbehaltlich pünktlicher Abflüge und Ankünfte, ziemlich genau bekannt ist, wann wie viele Passagiere erwartet werden. Störend ist auch, dass es, vor allem bei der Ankunft, für Schweizer Staatsbürger keine eigenen Reihen gibt. Die Beschilderung ist derzeit «EU, EWR, CH», umkreist von 12 gelben Sternen auf blauem Hintergrund.

In diesem Zusammenhang bitten wir den Regierungsrat um die Beantwortung folgender Fragen:

1. Wer ist abschliessend für die Passkontrollen am Flughafen Zürich verantwortlich?
2. Wer macht die Einsatzplanung?
3. Wieso sind vielfach nicht alle Passkontrollboxen während der sich täglich wiederholenden Perioden vieler abfliegender bzw. ankommender Passagiere besetzt?
4. Gibt es Projekte, die die Passkontrolle künftig mittels mehr Technologie (Foto, Fingerabdrücke, individuelles scannen des Passes) anders gestalten wird? Falls ja, wer hat die Federführung und Umsetzungscompetenz, und auf wann ist ein Wechsel zu erwarten?
5. Weshalb wird auf Passkontrollen für nur Personen mit Schweizer Bürgerrecht verzichtet? Gibt es gesetzliche Grundlagen dazu oder Verträge mit der EU/EFTA oder anderen Organisationen? Oder gäbe es schon jetzt einen Handlungsspielraum, der nicht genutzt wird? Falls ja, weshalb?
6. Wäre der Regierungsrat bereit, sich dafür einzusetzen, dass es bei den Passkontrollen (Abflug / Ankunft) Linien nur für Schweizerinnen/Schweizer mit entsprechender Beschilderung gibt?

Alex Gantner
Rolf R. Zimmermann
Andreas Geistlich